

Newsletter der Stadtratsfraktion CDU/FDP



Leerer Sitzungssaal des Magdeburger Stadtrates. Im April findet hier keine Stadtratsitzung statt. Es wird ein schriftliches Verfahren angewandt.

Foto: Ratsfraktion

Inhaltsverzeichnis

- Vorwort Fraktionsvorsitzender
- Jobticket/ Umgestaltung Naherholungszentrum Strandbad Barleber See 1
- Gedenken am Mahnmal „Magda“
- Ratsfraktion besucht MHKW
- Informationen Magdeburg
- Partnerstädte von Magdeburg
- Impressum

Liebe Magdeburgerinnen und Magdeburger,

heute erhalten Sie die erste Ausgabe des neuen Newsletters im Jahr 2020 der Stadtratsfraktion CDU/FDP im Stadtrat der Landeshauptstadt Magdeburg. Damit möchten wir Ihnen Informationen zur Arbeit der Ratsfraktion CDU/FDP zukommen lassen.

Der Newsletter unserer Fraktion wird einmal pro Quartals erscheinen und zum Beispiel über die wichtigsten Entscheidungen, die im Stadtrat gefallen sind, berichten.

Derzeit hat uns der Corona-Virus alle fest im Griff. Unser Gesundheitssystem, die Wirtschaft und auch das private Leben werden durch den Corona-Virus auf eine harte Probe gestellt. Kontakteinschränkungen bedeuten persönlichen Verzicht und sind eine Einschränkung unserer Freiheitsrechte, die gerade hier in den neuen Bundesländern mühsam erstritten wurden. Für uns als Fraktion CDU/FDP steht fest, dass solche Einschnitte nur in Ausnahmesituationen zulässig sind und zeitlich begrenzt bleiben müssen. Doch die Krise zeigt auch unsere Stärken: Der gesellschaftliche Zusammenhalt ist so groß wie lange nicht. Wir als Ratsfraktion möchten allen „DANKE“ sagen, die ihren Beitrag zur Lösung dieser Krise leisten, sei es in Krankenhäusern, Polizeistationen, bei der Feuerwehr, im Rettungsdienst, in den Supermärkten, den LKW-Fahrern oder zu Hause (besonders den Eltern).

Ich wünsche Ihnen aber trotz allem erstmal für die kommenden Osterfesttage viel Freude und Gottes reichen Segen. Bitte bleiben Sie gesund.



Ihr Wigbert Schwenke
Fraktionsvorsitzender

Jobticket für kleinere Unternehmen ermöglichen

Stadtratsvorsitzender Michael Hoffmann und der stellvertretende Fraktionsvorsitzende Frank Schuster stellten in der Februarsitzung des Stadtrates den Antrag „Jobticket für kleinere Unternehmen ermöglichen“. Der Antragstext lautet: Der Oberbürgermeister wird beauftragt, in enger Abstimmung mit den Genehmigungsbehörden, auf eine Änderung des MVB-Tarifsystems zugunsten kleinerer Unternehmen hinzuwirken. Hierbei ist zu prüfen, ob dies effektiver gelingen kann, dass Unternehmen in Magdeburg ab zehn Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter das „Jobticket“ beantragen können oder ob mehrere kleine Unternehmen einen Zusammenschluss bilden dürfen, um gemeinsam die Abnahmemengen zur Beantragung des Jobtickets zu erreichen. Bisher bieten die Magdeburger Verkehrsbetriebe ihr vergünstigtes „Jobticket“ erst für Unternehmen ab 20 Personen an.

Dieser Antrag wurde in den Finanz- und Grundstücksausschuss sowie in den Ausschuss für kommunale Rechts- und Bürgerangelegenheiten überwiesen.

Umgestaltung Naherholungszentrum Strandbad Barleber See 1

Anfang März waren Frau Richter und Herr Matz vom Amt 40 zum Thema „Barleber See“ in der Ratsfraktion zu Gast. Sie informierten die Fraktion über die geplante Umgestaltung des Naherholungszentrums Strandbad Barleber See 1. Diese soll am 19. März 2020 im Stadtrat beschlossen werden. Insgesamt sollen 5,1 Millionen Euro für die Umgestaltung ausgegeben werden. In Zukunft soll es zwei Badebereiche und auch zwei Kassenbereiche geben. Es werden ebenfalls zahlreiche Fahrradabstellanlagen errichtet sowie eine große Wasserrutsche, die entstehen soll. Zur Freizeitgestaltung werden drei Spielbereiche eingerichtet, die örtlich getrennt und für unterschiedliche Altersgruppen definiert sind. Bereiche werden gestaltet, die vom Kleinkind bis zum Senior genutzt werden können. Die Gastronomie ist ein wesentlicher Baustein des Konzeptes. Die Verwaltung hat sich entschieden, am Strandbad Barleber See ein Gebäude zu errichten, welches den gesamten Aufenthalt am Strand aufwertet und die zentrale gastronomische Versorgung des Strandbades darstellen soll. Ziel ist es, durch das Vorhalten einer gastronomischen Einrichtung einen Pächter zu gewinnen, der das Gebäude betreibt und ganzjährig die Erholungs- und Aufenthaltsqualität des Barleber Sees verbessert. Wir als Fraktion CDU/FDP werden dieser Drucksache zustimmen und unterstützen diese Maßnahmen.



Gedenken am Mahnmal „Magda“



Mitglieder der Ratsfraktion, Bürgermeister/Beigeordneter für Finanzen und Vermögen Klaus Zimmermann und der CDU-Kreisvorsitzende Tobias Krull MdL legten Blumen nieder.

Foto: Isa Fäths

Am Vormittag des 27. Januar wurde am Mahnmal „Magda“ der Opfer des Nationalsozialismus gedacht. Ministerpräsident Dr. Reiner Haseloff, Landtagspräsidentin Gabriele Brakebusch, Landtagsabgeordnete sowie Stadträte legten Kränze und Blumen nieder. Nach einer Schweigeminute zum Gedenken an die Opfer des Nationalsozialismus folgten dann Gebete von Vertretern der jüdischen Gemeinde und der evangelischen und katholischen Kirche. Der 27. Januar 2020 ist der 75. Jahrestag der Befreiung Opfer des Konzentrationslagers Auschwitz. Erst im Februar 1945 gelang die Befreiung des Außenlagers „Magda“. In der Havelstraße/Ecke Heinrichsberger Straße wurde am 26. Januar 2001 das von dem Metallplastiker Peter Hinz und dem Schriftsteller Jürgen Rennert geschaffene Mahnmal enthüllt. Es erinnert an das KZ-Außenlager „Magda“, welches sich 1944/45 in unmittelbarer Nachbarschaft befand. Ab Juni 1944 waren 2.170 zu meist ungarische Juden des Konzentrationslagers Buchenwald in das KZ-Außenlager „Magda“ in Magdeburg-Rothensee überführt und zur Schwerstarbeit für die Braunkohle-Benzin AG (BRABAG) gezwungen worden. Das Lager befand sich in unmittelbarer Nähe zum heutigen Denkmal. Bis zu seiner Auflösung im Februar 1945 kamen hier 550 Häftlinge ums Leben.

Ratsfraktion

Kalender

April 2020

- 10. April Karfreitag
- 14. April Fraktionssitzung
- 16. April Stadtratssitzung
- 20. April evtl. Stadtratssitzung
- 27. April Fraktionssitzung

Mai 2020

- 1. Mai Infostand Alter Markt
- 4. Mai Fraktionssitzung
- 11. Mai Fraktionssitzung
- 14. Mai Stadtratssitzung
- 18. Mai evtl. Stadtratssitzung

Juni 2020

- 2. Juni Fraktionssitzung
- 4. Juni Stadtratssitzung
- 8. Juni evtl. Stadtratssitzung
- 15. Fraktionssitzung
- 29. Fraktionssitzung

Ratsfraktion besucht Müllheizkraftwerk in Rothensee

Die Fraktion CDU/FDP führte Anfang Januar eine Vor-Ort-Fraktionssitzung im Müllheizkraftwerk Rothensee (MHKW) durch. Der Geschäftsführer, Herr Rolf Oesterhoff, erläuterte den Betrieb und das Verfahren der Anlagen. Dabei berichtete er, dass der städtische Betrieb aktuell Überlegungen in weitere Investitionen auf dem Gelände pflegt. Nach seiner Präsentation führte er die Fraktionsmitglieder über das Gelände und sie hatten die Möglichkeit, verschiedene Einblicke in die vielfältige Arbeit der Mitarbeiter des MHKW's zu gewinnen. Die beiden Müllbunker haben jeweils ein Fassungsvermögen von 12.000 m³ (6.000 t). Die Kapazität der Anlage: 650.000 Mg/a, Brutto-Fernwärmeleistung beträgt 2x 77,6 MW, Brutto-Stromleistung liegt bei 2x 33,6 MW.

Mit ihrem jährlichen und legendären Fußballturnier unterstützt das Müllheizkraftwerk Rothensee (MHKW) die Arbeit des Hospizes der Pfeifferschen Stiftungen.

Ratsfraktion



Informationen

Einwohnerzahl:
238 697 (01.08.2019)

Quelle: Amt für Statistik, Wahlen
und demografische Stadtentwick-
lung

Partnerstädte von Magdeburg

Le Havre (Frankreich)
Harbin (China)
Radom (Polen)
Saporoshje (Ukraine)
Nashville (USA)
Braunschweig (Deutsch-
land)
Sarajevo (Bosnien-Herze-
gowina)

Wo, wie, was in Magdeburg

Bürgerservice
0391 540 0

Sprechstunde
Stadtratsvorstand
(Termine monatlich):
0391 540 2871

Sperrung von Straßen
[Zur Webseite movi.de](http://www.movi.de)

Ordnungsamt
Bei der Hauptwache 4
39104 Magdeburg
0391 5402061

Weitere Informationen:
www.magdeburg.de

Impressum

Fraktion CDU/FDP
Vorsitzender
Wigbert Schwenke
Alter Markt 6
39104 Magdeburg

Tel.: 0391 540 2871
Fax: 0391 540 2780
E-Mail: [cdu_frakton@
stadt.magdeburg.de](mailto:cdu_frakton@stadt.magdeburg.de)

**V.i.S.d.P., Layout,
Redaktion:**
Manuel Rupsch
Renate Röhr
Sabrina Schwarz-
bach-Tölpe
Isa Fäths